



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 12

Samstag, den 30. Mai 2020

Nummer 05/2020



Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, andere Behörden	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen anderer Behörden	Seite 4
Kirchliche Nachrichten	Seite 5
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 9
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 14
Anzeigen	Seite 15

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 27.06.2020

Redaktionsschluss ist am Dienstag, 17.06.2020

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die mit der Corona-Pandemie einhergehenden Einschränkungen haben unser Leben auch in den letzten Wochen bestimmt. Dabei hat gerade die Realisierung der Notbetreuung unserer Kinder nicht nur unsere Kommune, sondern auch die Eltern vor besondere Herausforderungen gestellt.

Die Eltern haben in dieser aktuellen Situation sehr viel Verständnis aufgebracht, wofür ich den Eltern ganz herzlich danke! Dank zu sagen ist auch den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung und den Erzieherinnen und Erziehern, die die Notbetreuung perfekt organisiert haben und immer bedacht waren, möglichst vielen Eltern eine Notbetreuung anzubieten.

Neben den Herausforderungen, die uns durch die Corona-Pandemie gestellt wurden und werden, waren in der Verwaltung die alltäglichen Aufgaben zu erledigen, über die ich Sie kurz informieren möchte.

Ortsbeirat Domsdorf

In den letzten Tagen teilten der Ortsvorsteher, Herr Rico Wingelsdorf, und das Mitglied des Ortsbeirates, Frau Susann Senkel, die Niederlegung ihres Mandates mit. Ich bedauere diese Entscheidung, da ich Beide als engagierte Bürger ihres Ortsteils kennengelernt und mit ihnen gut und vertrauensvoll zusammengearbeitet habe. Beiden danke ich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und wünsche mir, dass sie sich weiterhin zum Wohl der Bürger in Domsdorf und Steinitz engagieren werden.

Schulanbau Leuthen

Die Genehmigungsplanung zum Schulanbau wird in der Sitzung des Bauausschusses am 10.06.2020 vorgestellt.

Die Ausschreibungsunterlagen für die Ausführungsplanung und den Bau des Vorhabens umfassende Gesamtvergabe konnten in den letzten Wochen auf die Vergabeplattform des Landes Brandenburg eingestellt werden. Mit einer Vergabe wird für Ende Juli 2020 gerechnet.

Schloss Drebkau

Neben den Unterlagen für den Schulanbau wurden auch die Ausschreibungsunterlagen für die Objektplanungsleistungen Schloss auf die Vergabeplattform eingestellt. Auch hier wird von einer Vergabe der Planungsleistungen Ende Juli 2020 ausgegangen.

Die Garagenanlage vor dem Schloss wurde zwischenzeitlich abgerissen. Erste Ideen zur Gestaltung der vor dem Schloss entstandenen Freifläche werden derzeit in der Verwaltung vorbereitet.

Kavaliershaus

Im Rahmen eines studentischen Wettbewerbs wurden 20 Entwürfe für die museale Gestaltung der Räumlichkeiten bei der Stadt Drebkau eingereicht. Eine Jury wird bis zum Ende des Sommers einen Wettbewerbssieger bestimmen, der dann Grundlage für die weiteren Planungen werden soll.

Hortgebäude General-von-Schiebell-Straße

Die Arbeiten im Innenbereich des Gebäudes konnten nach Lösung bautechnischer Probleme und nach Verzögerungen durch die Corona-Pandemie wieder aufgenommen werden.

Hotspot

Der Hotspot auf dem Marktplatz ist seit dem 15.05.2020 wieder in Betrieb. Seit Beginn der Corona-Pandemie waren die Hotspots landesweit außer Betrieb genommen worden.

INSEK

Der finale Entwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes ist fertiggestellt und wird in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2020 vorgestellt. In dieser Sitzung soll auch die Beschlussfassung erfolgen.

Regionales Entwicklungskonzept (REK)

Das aus dem Jahre 2009 stammende REK Altdöbern, Drebkau, Welzow, Spremberg soll evaluiert werden. Die Beschlussfassung ist für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2020 vorgesehen. Ziel der Evaluierung ist es, das Konzept mit der Aufnahme neuer zukunftsorientierter Projekte zum Wohle unserer Gemeinde auf die neuen Entwicklungen, wie den Strukturwandel, auszurichten.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst
Paul Köhne
Bürgermeister



E I N L A D U N G

6. Unternehmerstammtisch Drebkau (USD)

Netzwerken, sich Kennenlernen und Austauschen zu aktuellen Themen – es gibt viele gute Gründe für den Besuch einer der regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen des USD.

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

nach dem coronabedingten Wegfall des ursächlich geplanten 6. USD am 23. April 2020 im OT Schorbus wollen wir wieder durchstarten.

Auf Vorschlag von Frau Kathrin Weller, Geschäftsführerin der Kolt GmbH, wird der 6. USD im Bürgerhaus Golschow stattfinden. Motto „Netzwerken am Grill“

So lautet die Tagesordnung des 6. Unternehmerstammtisches Drebkau, zu dem wir Sie recht herzlich einladen:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Anfragen der Unternehmer/innen

4. Vorstellung des Unternehmens Kolt GmbH
Frau Kathrin Weller
5. Ideensammlung für einen Antrag beim Wettbewerb „City-Offensive Südbrandenburg“
6. Sonstiges

**Donnerstag, 18. Juni 2020, um 18:00 Uhr,
in das Bürgerhaus Golschow,
Golschower Dorfstraße 19, 03116 Drebkau**

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens zum Freitag, 09.06.2020, per E-Mail: wolno@t-online.de oder minks@drebkau.de

Der am 23. April 2020 im OT Schorbus ausgefallene USD findet am 10.10.2020 statt.

gez. Wolfgang Noack
Organisator USD

Die **Abfuhr von Fäkalien und Abwässern aus Kleinkläranlagen** und abflusslosen Sammelgruben in der Stadt Drebkau und ihren Ortsteilen erfolgt seit dem 1. Januar 2020 durch die **BRAIN Brandenburg Innovation GmbH**:

Kontakt:

BRAIN Brandenburg Innovation GmbH
Berliner Straße 20/21
03046 Cottbus

Tel. 0355 / 350 1251

Museum Sorbische Webstube Drebkau

Sehr geehrte Gäste,

das Museum ist ab dem 12.05.2020 wieder für Sie geöffnet. Damit wir die vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Hygiene-Maßnahmen zu Ihrem und unserem Schutz umsetzen können, bitten wir Sie um Voranmeldung Ihres Museumsbesuches im Rahmen der Öffnungszeiten entweder telefonisch oder per E-Mail:

Tel: 035602 22159
E-Mail: sorbische-webstube-drebkau@web.de

- Bitte beachten Sie auch die weiteren Schutzmaßnahmen:
- Museumsbesuch mit max. 4 Personen aus einem Haushalt
 - Beachtung des Mindestabstandes von 1,50 m
 - Tragen von Mund-Nasen-Masken

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Und weil Sie in diesem Jahr die wundervolle Osterausstellung verpasst haben, lassen wir diese noch bis Ende September 2020 stehen.



Freundliche Grüße,
Ihr Museumsteam
Am Markt 10, 03116 Drebkau



Ein herzliches DANKE gehen an den Leiter der Sparkasse Spree-Neiße Spremberg Herrn Schmitt und an die Filialeiterin aus Drebkau, Frau Noack, die Anfang März 2020 für die jährliche Unterstützung der Repräsentantin der Stadt Drebkau „Drebkauer Brunnenfee“ an den Bürgermeister der Stadt Drebkau Herrn Köhne und die amtierende 13. Drebkauer Brunnenfee Aline 1000,00 Euro übergaben.

Nichtamtliche Mitteilungen anderer Behörden

Vertretungsbudget um mehr als 1 Million Euro erhöht – ermöglicht Einstellung von zusätzlichen Lehrkräften

Zur Unterstützung des Präsenzunterrichts an den Schulen sowie der Homeschooling-Angebote für Schülerinnen und Schüler hat das Bildungsministerium das Vertretungsbudget für das laufende Schuljahr kurzfristig um rund 30 Prozent erhöht. Damit stehen bis Ende Juli zusätzlich 1.058.580 Euro zur kurzfristigen Einstellung von weiteren Lehrkräften, aber auch Lehramtsstudierenden oder Referendarinnen und Referendaren zur Verfügung.

Bildungsministerin Britta Ernst: „Die Nutzung des Vertretungsbudgets läuft wieder auf Hochtouren. Seit 20. April haben wir damit 191 Lehrkräfte befristet eingestellt, wiedereingestellt oder verlängert. Zudem wurden 54 Lehrkräfte dauerhaft eingestellt. Seit der schrittweisen Wiederaufnahme des Schul- und Unterrichtsbetriebs ab 20. April laut Pandemie-Eindämmungsverordnung brauchen kleinere Lerngruppen oder Schichtbetrieb an den Schulen mehr Lehrkräfte. Zudem stehen über 60-jährige Lehrkräfte oder die mit Vorerkrankungen nicht für den Präsenzunterricht an den Schulen zur Verfügung. Deshalb haben wir mehreren staatlichen Schulämtern erhebliche zusätzliche Mittel zugewiesen, damit sie zusätzliche Verträge abschließen oder bestehende verlängern können.“

Seit dem 20. April 2020 wurden (mit Stand 14. Mai 2020) bereits

- 191 Vertretungslehrkräfte (befristet) eingestellt, wiedereingestellt oder verlängert und
- 54 Lehrkräfte dauerhaft eingestellt.

Bis zum Schuljahresende sollen schätzungsweise noch weitere

70 Einstellungen bzw. Verlängerungen erfolgen.

Hintergrund:

Alljährlich stehen zur Absicherung des Unterrichts pro Schuljahr insgesamt gut 12 Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung. Davon fließen mehr als 6 Millionen Euro pro Jahr in das Vertretungsbudget, mit dem die Schulen – neben ihren sonstigen Instrumenten zur Vermeidung von Unterrichtsausfall – schnell und gezielt kurz- und mittelfristigen Unterrichtsausfall angehen können. Die Schulen haben sich dafür einen Pool mit infrage kommenden Personen aufgebaut, die sie kurzfristig im Vertretungsfall kontaktieren können. Für eine fachlich qualifizierte Vertretung kommen sowohl voll ausgebildete und pensionierte Lehrkräfte infrage als auch Lehramtsstudierende oder Referendarinnen und Referendare. Die Vertretungslehrkräfte werden nach geltenden Tarifverträgen bezahlt. Die Schulen werden bei der Nutzung dieses Instruments von den staatlichen Schulämtern des Landes Brandenburg unterstützt.

Die zweite Komponente des Vertretungsbudgets sind zusätzliche 102 Lehrkräfte-Stellen (über 6 Millionen Euro), die den staatlichen Schulämtern pro Schuljahr zugewiesen werden, um zusätzliche Lehrerinnen und Lehrer in den Schulen zur Vertretung von dauererkrankten Lehrkräften einzustellen.



Rettungsschirm für gemeinnützige Vereine und Einrichtungen im Bereich des MBS

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) und das Ministerium der Finanzen (MdF) haben sich mit einer Richtlinie auf einen Rettungsschirm für gemeinnützige Träger von Einrichtungen der Bildung, der Kinder- und Jugendhilfe, der Weiterbildung und des Sports zur Überwindung von existenzgefährdenden Notlagen, die durch die Coronakrise entstanden sind, verständigt. Dafür stellt die Landesregierung insgesamt 10 Mio. Euro für drei Monate zur Verfügung.

Ministerin für Bildung, Jugend und Sport Britta Ernst: „Wir wollen die Infrastruktur im Bereich der Bildung, der Kinder- und Jugendhilfe, der Weiterbildung und des Sports sichern, indem wir Trägern und Einrichtungen, die durch die Corona-Krise in einen existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass geraten sind, schnell finanziell helfen. Wir brauchen diese Einrichtungen in Brandenburg.“

Finanzministerin Katrin Lange: „Es besteht ein klares Landesinteresse daran, dass Jugendherbergen, Sportvereine und Weiterbildungseinrichtungen diese sehr schwierigen Zeiten überstehen. Dem dient die jetzt vereinbarte Unterstützung in Höhe von 10 Millionen Euro. Das findet gerade auch als Finanzministerin meine ausdrückliche Unterstützung. Denn dieses Geld ist für einen sehr guten Zweck vorgesehen. Das Land steht damit zu seinem Wort.“

Die Soforthilfe wird als Festbetrag gewährt. Sie entspricht der Finanzierungslücke, die sich aus den laufenden Kosten/Verpflichtungen für den Notbetrieb des Trägers nach Abzug aller

verfügbarer Einnahmen ergibt (z.B. Zuwendungen, sonstige Corona-Soforthilfen, Kurzarbeitergeld). Als Notbetrieb ist der vom regulären Betrieb abweichende und in der Regel auf ein Minimum zum Erhalt der Existenz eingeschränkte Betrieb zu verstehen. Zur Ermittlung der Finanzierungslücke sind alle im Rahmen des Notbetriebs erforderlichen Kosten/Verpflichtungen und die ihnen gegenüberstehenden Deckungsmöglichkeiten auf Basis des Monats der Antragstellung anzugeben.

Die Soforthilfe wird für drei Monate ab dem Monat der Antragstellung als eine einmalige nicht rückzahlbare Leistung als Zuschuss in Form eines Schadensausgleichs gewährt. Als finanzieller Schaden gelten voraussichtliche Liquiditätsengpässe, die ab dem 18.03.2020 entstanden sind.

Der Antragsteller muss mit dem Antrag versichern, dass er durch die Corona-Krise in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten ist, die seine Existenz bedrohen, weil die fortlaufenden Einnahmen voraussichtlich nicht ausreichen, um die Verbindlichkeiten aus den fortlaufenden Personal- und Sachkosten in dem genannten Zeitraum zu zahlen (Liquiditätsengpass).

Antragsberechtigt sind im Land Brandenburg ansässige

- gemeinnützige Träger von Kinder- und Jugendberufshilfen, die ihre Bildungs- oder Beherbergungseinrichtung im Land Brandenburg haben und gemäß § 85 Absatz 2 Ziffer 3 SGB VIII überörtlich tätig sind,
- die Jugendbildungsstätten nach Ziffer 5.4.5. der Richtlinie zur Förderung der Jugendbildung und Jugendbegegnung des Mi-

nisteriums für Bildung, Jugend und Sport vom 10.01.2020,

- das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. für seine in Brandenburg gelegenen Jugendherbergen,
- gemäß Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz (BbgWBG) anerkannte Heimbildungsstätten und Landesorganisationen der Weiterbildung,
- freie Träger gemäß BbgWBG anerkannter Einrichtungen,
- der Landessportbund Brandenburg e. V. (LSB) für Sportvereine,
- überregionale wirksame außerschulische Lernorte im Land Brandenburg in gemeinnütziger Trägerschaft, die schwerpunktmäßig mit spezifischem Angebot Schülerinnen und Schüler ansprechen,
- andere Träger von Einrichtungen für Leistungen nach §§ 11 bis 14 SGB VIII, wenn sie gemäß § 75 SGB VIII anerkannt sind, ihren Sitz im Land Brandenburg und ihre Einrichtungen im Land Brandenburg betrieben werden und die Liquiditäts-

engpässe nicht auf einer Kürzung öffentlicher Zuwendungen und Zuschüsse beruhen.

Der ausgefüllte Antrag ist auszudrucken, rechtsverbindlich zu unterschreiben und einschließlich Anlage entweder als Scan oder Foto (als Datei im jpeg- oder pdf-Format) per E-Mail an corona-soforthilfe@mbjs.brandenburg.de oder per Post an das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg bis einschließlich zum 31.07.2020 zu senden.

Sportvereine stellen ihren Antrag direkt an den Landessportbund (LSB).

Weitere Informationen:
mbjs.brandenburg.de



FAQ Soforthilfe des MBS – Ein kleiner Auszug

Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg zur Gewährung einer Soforthilfe für von der Coronakrise geschädigte gemeinnützige Träger der Bereiche Bildung, Jugend und Sport (RL-MBS-Corona-Soforthilfe)

Um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen und zu verlangsamen, wurden auch im Land Brandenburg Maßnahmen erforderlich, um die sozialen Kontakte untereinander auf ein Minimum zu reduzieren. Die Maßnahmen treffen in besonderem Maße auch gemeinnützige Träger von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, der Weiterbildung, der außerschulischen Lernorte und des Sports. Sie sind teilweise durch die erforderlichen Maßnahmen, die nicht vorhersehbar waren und auch von den Trägern nicht zu vertreten sind, in eine Situation geraten, die für die jeweiligen Träger existenzbedrohend sein kann. Zur Überwindung von solchen Notlagen bei durch die Coronakrise 2020 besonders geschädigten Trägern kann eine Soforthilfe des MBS nach der oben genannten Richtlinie gewährt werden.

Fragen zur Antragsberechtigung

1. Wer ist antragsberechtigt?

Antragsberechtigt sind die unter a-h genannten Organisationen, wenn sie durch die Corona-Krise in einen existenzbedrohlichen Liquiditätsengpass geraten sind.

- a) gemeinnützige Träger von Kinder- und Jugendherbergungseinrichtungen, die ihre Bildungs- oder Beherbergungseinrichtung im Land Brandenburg haben und gemäß § 85 Absatz 2 Ziffer 3 SGB VIII überörtlich tätig sind
- b) Jugendbildungsstätten nach Ziffer 5.4.5. der Richtlinie zur Förderung der Jugendbildung und Jugendbegegnung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vom 10.01.2020

- c) das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. für seine in Brandenburg gelegenen Jugendherbergen
- d) gemäß Brandenburgischem Weiterbildungsgesetz (BbgWBG) anerkannte Heimbildungsstätten und Landesorganisationen der Weiterbildung
- e) freie Träger gemäß BbgWBG anerkannter Einrichtungen
- f) der Landessportbund Brandenburg e.V. (LSB) für alle Sportvereine; für die Sportvereine gilt dabei, dass sie gemäß Satzung ausschließlich und unmittelbar den gemeinnützigen Zweck [Förderung des Sports] verfolgen und ihren Vereinssitz im Land Brandenburg haben
- g) überregionale wirksame außerschulische Lernorte im Land Brandenburg in gemeinnütziger Trägerschaft, die schwerpunktmäßig mit spezifischem Angebot Schülerinnen und Schüler ansprechen
- h) andere Träger von Einrichtungen für Leistungen nach §§ 11 bis 14 SGB VIII, wenn sie gemäß § 75 SGB VIII anerkannt sind, ihren Sitz im Land Brandenburg haben und ihre Einrichtungen im Land Brandenburg betrieben werden und die Liquiditätsengpässe nicht auf einer Kürzung öffentlicher Zuwendungen und Zuschüsse beruhen

2. Wer ist nicht antragsberechtigt?

- unter a-h genannte Organisationen, die bereits vor dem 31.12.2019 in Liquiditätsschwierigkeiten waren
- unter a-h genannte Organisationen, die nicht im Land Brandenburg ansässig sind
- unter a-h genannte Organisationen, die keinen Gemeinnützigkeitsnachweis vorweisen können
- Organisationen, die nicht unter a-h genannt sind
- Schulen in freier Trägerschaft, da sie weiterhin Zuschüsse nach der Ersatzschulzuschussverordnung bekommen.

Weitere Informationen: mbjs.brandenburg.de

Steuerliche Maßnahmen zur Förderung der Hilfe für von der Corona-Krise Betroffene

Die aufgrund der Corona-Krise verordneten Einschränkungen sind eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung. Sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Unternehmen engagieren sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, für die Eindämmung der Ausbreitung der Pandemie und für diejenigen, für die die Erledigungen des Alltags plötzlich mit zuvor nie dagewesenen Gefährdungen verbunden sind. Zur Förderung und Unterstützung dieses gesamtgesellschaftlichen Engagements bei der Hilfe der von der Corona-Krise Betroffenen werden im Ein-

vernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder die nachfolgenden Verwaltungsregelungen getroffen.

Sie gelten für die nachfolgenden Unterstützungsmaßnahmen, die vom 1. März 2020 bis längstens zum 31. Dezember 2020 durchgeführt werden.

Weitere aktuelle Informationen sind unter www.bundesfinanzministerium.de/corona zu finden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den Anrufbeantworter
nutzen!)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für Juni:
Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.
1.Könige 8,39

Zu folgenden Terminen im Monat Mai/Juni laden wir Sie ganz herzlich ein:

Pfingstsonntag, 31. Mai
14:00 Uhr Gottesdienst im Schiebellgarten
mit Taufe,
Pfr. Wolfgang Selchow

Sonntag, 14. Juni
10:30 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche
Pfr. Wolfgang Selchow

Auf Grund der aktuellen Situation wird der Soziale Trödelmarkt
sowie unser Gemeindefest abgesagt.

Vorschau:

15.08.2020 Konfirmation
27.09.2020 Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Amtsblatt Drebkau

Nach so langer Zeit dürfen wir uns langsam wieder treffen und wollen das Schuljahr mit einem Familiengottesdienst beenden – am 14. Juni um 10:30 Uhr in der Stadtkirche Drebkau. Besonders alle Kinder und Eltern, sowie alle anderen sind herzlich dazu eingeladen.

Über das Treffen der Kindergruppen im Juni werden die Eltern persönlich informiert.

Genauere Infos gibt Irina Lüskow Tel. 035608-40700

Alle Treffen finden mit dem nötigen Abstand und unter Einhaltung der Hygieneregeln statt.

Standfestigkeitsprobe

Am Mittwoch den, 03.06.2020 findet auf unserem Friedhof die jährliche Standfestigkeitsprobe statt.

Wir grüßen Sie mit einem Irischen Segenswunsch:

Mögest du schon am Morgen der Hilfe des Himmels gewiss sein und über den Tag in der Sicherheit leben, den rechten Weg zu gehen.

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen

Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindeglieder und
Frau Serгон

Pfarrsprengel Cottbus-Süd Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus

Pfarrbüro Schorbus
03116 Drebkau, Schorbus Str. 14

Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567
e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



Pfarrbüro:

Jeden Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr
keine Sprechzeit am 11. Juni

Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: (außer Gemeindekirchgeld)
Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Evangelische Bank

BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50
Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Aufgrund der gegenwärtigen Situation finden nach wie vor die kirchlichen Veranstaltungen und Gemeindeangebote in unserem Pfarrsprengel Cottbus-Süd nicht wie geplant statt. Wir versuchen, unsere kirchliche Arbeit den gegenwärtigen Bedingungen anzupassen.

Die traditionell am Pfingstsonntag stattfindende „Nacht der offenen Kirchen“ in Cottbus und der Region wird es in diesem Jahr nicht wie gewohnt geben. Wir haben unseren Beitrag in der Martinskirche aufgenommen und laden Sie zu Pfingsten ein, sich diesen ONLINE auf unseren Internetseiten www.martinskirche-cottbus.de & www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de anzuschauen. Freuen Sie sich auf „Irische Segenswünsche und Märchen umrahmt von irischer Musik“ für Violine und Akkordeon – mit Konstanze Schröder und Sarah Smith.

Seit Mitte Mai können wieder unter Wahrung des Mindestabstands und unter Einhaltung der gebotenen Hygienemaßnah-

men Gottesdienste in unseren Kirchen stattfinden.

Pfingstsonntag, 31.05.2020

10:00 Uhr Schorbus / U. Müller (Krankenhauseelsorger)
gemeinsamer Pfingstgottesdienst

Sonntag, 07.06.2020

09:00 Uhr Schorbus / D. Schütt
10:30 Uhr Leuthen / D. Schütt

Sonntag, 21.06.2020

09:00 Uhr Schorbus / U. Wank
10:30 Uhr Leuthen / U. Wank

Sitzung des Gemeindegliederates: Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr

Nehmen Sie auch weiterhin die kirchlichen Angebote im Radio oder Fernsehen wahr.

RADIO:

Worte auf den Weg - Zwei Minuten für den Lebensmut
montags bis samstags

rbb 88,8 5:55 Uhr

rbbKultur 6:45 Uhr

rbb ANTENNE BRANDENBURG 9:10 Uhr

(Quelle:

<https://rundfunkdienst.ekbo.de/radio/worte-auf-den-weg.html>)

Gottesdienste zuhause feiern – sonntags

rbbKultur: 10:00 Uhr

Deutschlandfunk: 10:05 Uhr

(Quelle: <https://rundfunkdienst.ekbo.de/startseite.html>)

Gebet mit Bischof Stäblein täglich 12 Uhr auf Radio Paradiso

FERNSEHEN:

ZDF Fernsehgottesdienst, immer sonntags um 9:30 Uhr (evangelisch und katholisch im Wechsel)

Liebe an der kirchlichen Arbeit in unserem Pfarrsprengel Cottbus-Süd Interessierte!

Liebe Gemeindeglieder in unseren Dörfern (Ortsteilen) unserer Stadt Drebkau!

Nach wie vor herrscht viel Verunsicherung und Angst, was die nächsten Wochen bringen werden. Menschen fürchten um ihre Gesundheit oder um die ihrer Liebsten. Wie wird es weitergehen mit der Arbeit, muss der Betrieb vielleicht schließen? Wird es irgendwann wieder so etwas wie Normalität geben, Besuche, Treffen uneingeschränkt möglich sein ...?

Jedes Herz schlägt im eigenen Takt, jeder Mensch „tickt“ anders. Jeder reagiert in seiner eigenen Art auf die Einschränkun-

gen in der Zeit der Pandemie: Manche mit großer Angst, manche halten die auferlegte Zurückhaltung schlecht aus, anderen macht große Einsamkeit zu schaffen. Wieder anderen gehen die Lockerungen viel zu langsam. Niemanden – so ist mein Eindruck – lässt die Situation kalt.

Der Monatsspruch erinnert uns daran, dass Gott uns kennt und weiß, wie uns im Innersten zumute ist. Gott allein kennt das Herz aller Menschenkinder, und wir sollten jedem seine eigene Reaktion zugestehen. Nur Gewinnsucht, Vorteilsnahme und Ausnutzen der unsicheren Situation, um Menschen aufzuheitzen, sind nicht in Gottes Sinn. Dem sollten wir deutlich widersprechen!

Gott will für uns Menschen da sein. Gott kennt unser Herz. Wir können und müssen Gott nichts vormachen. Vor Gott sind wir das beschriebene Blatt, das wir sind. Wir können uns sehen lernen, wie wir sind, nämlich bedürftig. Wir sind Gottes bedürftig. Das ist vielleicht das Wertvollste, was wir über Gott wissen: Wir haben ihn nötig. Um uns zu erkennen. Um uns nichts vormachen zu müssen über uns. Wir spielen keine große Rolle in der Schöpfung. Leider oft sogar eine zerstörerische. Das können wir erkennen und dann Gott bitten (Ps 139,24): „Erbarme dich unser. Und wenn wir auf einem bösen Weg sind, leite du uns auf einem ewigen Weg.“

Wir dürfen auf Vergebung und Neuanfang hoffen.
Wir grüßen Sie in Verbundenheit mit dem Monatsspruch für Juni aus 1. Könige 8,39:
„Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.“
Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz,
Pfarrerin Doris Marnitz und Ulrike Zernick

Kirchengemeinde Casel

Der Johannistag wird am 24. Juni 2014 gefeiert. Der Johannistag erinnert an die Geburt Johannes des Täuflers am 24. Juni und steht in Verbindung mit der Sommersonnenwende am 21. Juni. Fast alle christlichen Kirchen feiern diesen Tag. In der kürzesten Nacht des Jahres, vom 23. auf den 24. Juni, findet jedes Jahr die Johannisnacht statt.

Das Datum des Johannistags wurde auf den 24. Juni gelegt, da Johannes den Überlieferungen zufolge sechs Monate älter war, als Jesus Christi. Johannes der Täufer war Bußprediger und wird von der christlichen Kirche als letzter relevanter Prophet vor Jesus angesehen. Johannes ist neben Maria und Jesus die einzige Person, dessen Geburtstag gefeiert wird – üblicherweise ist der Gedenktag eines Heiligen immer der Todestag. Neun verschiedene Kräuter sollen am Johannistag besonders heilsbringend sein: Mohn, Bärlapp, Kornblumen, Beifuß, Farnkraut, Eichenlaub, Johanniskraut, Lilien, Rittersporn.



Casel platzt aus allen Nähten. Gäste aus nah und fern..... **2020 ist alles anders.**

Keine Kornblumen pflücken, kein Kuchen backen, kein Reiterball, keine Seerosen und Binsen holen, nichts vorbereiten. Kein Johannisreiten, Corona hat das geschafft, was nur zwei Weltkriege hinbekamen.



Doch wir möchten hiermit zum **Gottesdienst am 21.06.2020 um 10:30 Uhr in die Kirche Casel** mit den notwendigen Auflagen einladen.

Der Gemeindevorstand



Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben! Markus 9,24

Gottesdienst in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst in Greifenhain findet am Pfingstsonntag, dem 31. Mai 2020 um 10.30 Uhr in der Kirche statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Auf Grund der Corona-Krise fallen alle weiteren kirchlichen Veranstaltungen vorerst aus.

*Brunn alles Heils, dich ehren wir
und öffnen unseren Mund vor dir*

EG 140,1
von Gerhard Tersteegen 1745

Selten sind sie geworden, die Brunnen in unseren Städten und Dörfern. Aufgrund unserer hervorragenden Trinkwasserversorgung in jedem Haus kennen wir den Wert der Brunnen nicht mehr so gut. Das war vor knapp 300 Jahren noch anders, als Gerhard Tersteegen dieses Lied dichtete. Wenn ein Brunnen sauberes und genügend Wasser spendete, bedeutete das Leben für ein ganzes Dorf oder einen ganzen Stadtteil. Und als einen solchen Brunnen, der nie versiegt und immer beste Qualität liefert, wird Gott bezeichnet. Sein Heilswillen über diese Welt und alle Lebewesen bleibt überfließend. Daraus können wir jeden Tag schöpfen und unser Leben prägen lassen. So heißt es dann in der letzten Strophe: „Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist, o Segensbrunn, der ewig fließt: durchfließ Herz, Sinn und Wandel wohl, mach uns deins Lobs und Segens voll!“

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen
und eine gesegnete Zeit und bleiben Sie gesund

Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 27.06.2020

Redaktionsschluss ist am Dienstag, 17.06.2020

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

„Kam ein kleiner Teddybär aus dem Spielzeugland daher.
Und sein Fell war wuschelweich, alle Kinder rufen gleich

Bummi, Bummi, Bummi Bummi, brumm brumm brumm.

Pusteb Blumen hinterm Zaun, drüber Heckenröschen schau.
Jedes Blümchen in der Welt, auch zu Bummis Freunden zählt.
Bummi, Bummi, Bummi Bummi, brumm brumm brumm.

Und trägt jemand einen Schmerz, drückt ihn Bummi an sein Herz.
Streichelt mit den Pfötchen sacht, bis er wieder etwas lacht.
Bummi, Bummi, Bummi Bummi, brumm brumm brumm.“



Wer kennt nicht dieses Lied?

Und es passte so prima zum Benefizkonzert mit Silent Green am 29.02.2020. Großen Dank an die Band, an die Mädels vom Chor, an Jakob, der uns seine eigenen Lieder vorstellte und an die Kindern, die mit dem Lied von Bummi alle Zuhörer mitten ins Herz trafen.



Alles was an diesem späten Nachmittag eingenommen wurde, kam dem mobilen Kinder- und Jugendhospiz der Johanniter Cottbus zu Gute.

1.121,00 €

Dieser Betrag ging in die Wunscherfüllerkasse.

Wir möchten uns bei unseren vielen weit angereisten Gästen und den anwesenden Caselern recht herzlich für die großzügige Spende bedanken.

Der Förderverein Kirche Casel e.V.

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Reiseangebote für Seniorinnen und Senioren sowie Vorruheständler

Tagesfahrt „Im Elbe-Elster-Land unterwegs“ am 29.07.2020

Abfahrt ca. 9:00 Uhr, Rückankunft ca. 18:00 Uhr; Rundfahrt im Elbe-Elster-Land und Niederlausitzer Landrücken: Bad Liebenwerda, Körbaer See, Bad Erna, Lebusa, Rothsteiner Felsen u.a.; Stadtbesichtigung in Herzberg; Eintritt und Führung im Schloss Liliput in Naundorf, dem „Hundertwasser-Haus“ der Lausitz; 2-Gang-Mittags-Menü im Landgasthof, Kaffeetisch

Britzer Gartenwelt und Schifffahrt am 09.09.2020

Fahrt nach Berlin; Rundfahrt: Rudow, Mariendorf, Zehlendorf; Eintritt/Besichtigung des Britzer Gartens: genießen Sie die bunte Blumenpracht von tausenden Blüten!; Fahrt mit der Parkbahn; 2-Gang-Mittagsmenü; 7 Seen-Schifffahrt zwischen Wannsee und Potsdam (Gelegenheit zum Kaffeetrinken)

Anmeldungen und Informationen erhalten Sie unter 035602-669.

Ihre/Eure Doris Andrecki

„Alte Garage Nr. 55“ in Drebkau wieder geöffnet!

14.06.2020

Dart-Turnier – Beginn: 15:00 Uhr

28.06.2020

Mensch freu' Dich drauf – Beginn: 15:00 Uhr

Ortsteil Casel

20.06.2021 – Der Johann kehrt auf die Bühne zurück

Liebe Freunde des Johannsreitens, in diesem Jahr ist alles anders. Die weltweite Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen auf das öffentliche Leben und jeden einzelnen von uns, macht auch vor Traditionen nicht halt. So müssen wir mit großem Bedauern mitteilen, dass das Johannsreiten in diesem Jahr erstmals seit dem zweiten Weltkrieg nicht stattfinden wird. Wir sind uns als Verein unserer Verantwortung gegenüber unseren Gästen und Mitgliedern bewusst und nehmen unsere Verpflichtung zur Mithilfe bei der Eindämmung der Pandemie sehr ernst.



Wir möchten an dieser Stelle schon einmal den Termin für das nächste Jahr bekannt geben. Am 20.06.2021 begrüßen wir Euch mit frischem Mut und bester Stimmung auf das herzlichste bei uns in Casel. Bis dahin haben wir nur einen Wunsch an Euch: Bleibt gesund!

Traditionsvereins Casel e.V.
– Der Vorstand –

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

1. SPRACHcafé

Dobrě wótpołdnja pši kafeju a tykańcu – tema: serbski rěc



Nježela, 28.06.2020 – 15.00 zeger

(Gemütlicher Kaffeeklatsch in sorbischer Sprache)

Wir bitten um Anmeldungen bis zum 20.06.2020.

(info@graebendorfer-see.de oder Tel. 03560252877)

(Veranstaltung unter Vorbehalt, bitte vorher informieren)



© Grafik UBZ e.V.

Drebkauer Geschichte(n) V - Raakow

Mittelalter. Die Plassenburg ob Kulmbach. Burgherrin Kunigunde liebt Albrecht den Schönen, den Burggrafen zu Nürnberg. Albrecht ist nicht abgeneigt, sie zu heiraten, jedoch lässt er wissen, dass vier Augen der Ehe im Wege stehen. Er meint damit seine Eltern, doch Kunigunde missversteht. Sie glaubt, er meine ihre Kinder, ein Mädchen von zwei und einen Knaben von drei Jahren. Ohne Bedenken tötet sie die beiden, indem sie ihnen mit einer Nadel in den Kopf sticht. Das ist Albrecht denn doch zuviel und er sagt sich von ihr los. Kunigunde verzweifelt und pilgert nach Rom. Der Papst vergibt die schwere Sünde mit der Auflage, sie habe ein Kloster zu stiften. Zur Buße rutscht Kunigunde auf den Knien von ihrer Burg in das Tal von Berneck (15 km!), wo sie das Kloster Himmelkron gründet. Vor Erschöpfung stirbt sie und wird dort begraben. Aber sie findet keine Ruhe. Im Jahr 1486 soll ihr Geist auf der Plassenburg erstmals erschienen sein – als weiße Frau.

Die Weiße Frau von Raakow

Kunigunde ist die populärste der Weißen Frauen, die durch die Geschichte spuken, weil sie in den Häusern der Hohenzollern umging. Im 16. Jahrhundert tauchte sie am Hof des Markgrafen Georg Friedrich I. auf, rasselte mit Ketten, tobte umher und erwürgte den Koch. Sie erschien im Berliner Stadtschloss dem Großen Kurfürsten, mehreren Königen und auch Kaiser Friedrich III. Ihren vorerst letzten Auftritt hatte sie in der Nacht zum 26. Mai 1940, Deutschlands Führer traf sie jedoch nicht an. Weiße Frauen spukten in Österreich, der Slowakei und Schweiz, in Frankreich und als White Lady im United Kingdom. Und auch die Niederlausitz suchte eine weiße Gespensterfrau heim. Auf Schloss Raakow.

Hier wohnten seit dem Mittelalter die Damen und Herren von Köckritz, erstmals ist am 11. November 1468 ein Poppo von Köckritz nachgewiesen. Die »Köckritze« besaßen Raakow über Jahrhunderte bis etwa 1700, als Adolph von Köckritz den Besitz verkaufte, und zwar für 8.000 Taler an Dorothea von Loeben, der Gattin des fürstlich sächsischen Kammerjunkers Caspar Friedrich. Nach den von Loeben ging das Schloss noch durch viele Hände: Karl Siegmund von Zeschau, Ehrenreich von Muschwitz, Emil Christian Heinrich Köpstein und Friedrich Alexander von Wartensleben, um nur einige zu nennen. Letzter Besitzer war Kurt Buder aus Cottbus. Sie alle können aber keinen familiären Anspruch auf die Weiße Frau erheben, weil deren erste Erscheinung viel weiter zurückliegt. Sie ist demzufolge wohl der Geist einer Edlen von Köckritz, deren Namen wir nicht kennen.

Aus dem Dunkel der Geschichte geholt hat die Namenlose Drebkaus Chronist Hans-Joachim Hoppe, der ihre Auftritte in mehreren Zeitungsartikeln der 1990er Jahre beschrieb, leider ohne mitzuteilen, über welche Quelle er ihre Bekanntheit machte. Überliefert ist, dass im Raakower Schloss eine weibliche Gestalt in den Kellergewölben hauste und bei Gelegenheit durch die Gänge und über die Treppen schlich. Die ihr begegneten, sahen ein leidvolles, verängstigtes Gesicht unter dem wallenden weißen Gewand, das Brandspuren aufwies. Daraus schlossen sie, dass die Dame bei einem der nicht seltenen Schlossbrände ihr Leben lassen musste. Ein neugieriger Diener stieg ihr nach und sah sie mit einem tiefen Seufzer in der Kellerwand verschwinden. Natürlich musste er sein geheimnisvolles Erlebnis weitererzählen, so-



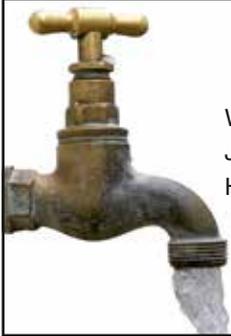
Die Weiße Frau – aristokratisches Schlossgespenst, das meist familiäre Katastrophen in den Adelshäusern ankündigte. (Lithografie, Vernier 1850, wikimedia commons) – Spukt es noch nachts in der Ruine von Schloss Raakow? (Foto Schulze)

dass es der Herrschaft zu Ohren kam. Die verlangte Aufklärung, ließ sich in die Gewölbe führen und gewährte im Schein der Kerzen dunkle Flecken an der Mauer, die sie als Blutflecken deutete. Nun kam es zum Verhör des Dieners, der unter der Tortur des Scharfrichters gestand, eine Frau ermordet und im Schlossteich versenkt zu haben. Er endete am Galgen, aber damit endet nicht die Geschichte. Denn die Weiße Frau ging weiter umher und so folgte ihr auch irgendwann der Schlossherr. Er sah, was auch der Diener gesehen, und er erkannte, dass dieser die Wahrheit gesprochen und nur unter der Folter einen Mord gestand, den er nicht begangen hatte.

In letzter Zeit gab es keine Sichtungen der Raakower Weißen Frau mehr. Sie erschien nicht, als 1946 die Landjugend- schule der FDJ einzog, auch nicht in den Zeiten der Ferienspiele Drebkauer Schulkinder und der Landwirtschaftsschule für LPG-Kader. Am 30. September 2009 legte ein Brand das Schloss in Schutt und Asche. Seitdem ist der weiße Geist alleiniger Bewohner. Die besonders nachts schauerlich anmutende Ruine steht ihm gut zu Gesicht. Vielleicht sehen ihn die zukünftigen Bewohner des im Bau befindlichen Wohnparks wieder? (DS)



Ortsteil Jehserig



Brauchwasserkassierung Jehserig

Wenn die Corona-Zeit auch noch nicht ganz vorbei ist, möchte ich doch daran erinnern, dass auch in diesem Jahr die Brauchwasserkassierung stattfindet. Ich bitte den Betrag für das laufende Jahr bei dem Kassierer Herrn Nothing, Straße am Park 10 zu überbringen.

Der Brauchwasserkassierer: Nothing Hans-Joachim

Ortsteil Leuthen

Der Maibaum, Symbol des Lebens.....,

er steht auch für Zusammengehörig- und Standhaftigkeit, Dinge, die wir in Corona Zeiten mehr als dringend bewahren sollten und dann darf es keinen geben???

Ach, da gibt ea doch bestimmt eine Möglichkeit oder?

Traditionen aufrecht erhalten, für ein bisschen Abwechslung sorgen, sowie kindliche Freude verbreiten, kann so ein in familiärer Runde selbst erbauter Mini- Maibaum.

Nach diesem Aufruf gingen einige Clan's ans Werk und arbeiteten emsig an ihren Kreationen. Das Ergebnis wurde fotografisch festgehalten und vom Fachmann der FFW Leuthen bewertet und der coolste mit einem Dankeschönbäumchen gewürdigt.

Fam. Handröck aus Laubst kann nun Obst von ihrem Gewinn naschen und sich dabei Jahr für Jahr an ihren Coronamaibaum 2020 erinnern.

Allen Teilnehmern möchte ich danken und verspreche: „In ein paar Jahren lachen wir uns über die eingesandten Fotos schlapp, natürlich beim traditionellen Maibaum aufstellen in den jeweiligen Gemeinden.“

Eure Biene aus dem HdG



Guten Tag,

Ich will, ich will, ich will.....

das kennt doch jeder aus seiner Kindheit und ich wollte....., mir nicht von dem kleinen Monstervirus meinen Plan einen Wissensquiz Thema Fußball zu starten, vermiesen lassen. Das HdG war geschlossen, was also tun?

What's apper sind die härtesten – Fall geklärt.

Jeden Abend gab es um 19:00 Uhr eine Frage und in der ersten Woche überfluteten mich A, B und Cs von meinen Statuslesern, ich war überwältigt. Aber nur, die mit Durchhaltevermögen und Bleifinger konnten sich nach der 25 richtigen Antwort über tolle Preise freuen. Hoffentlich ist dieser Spuk bald vorbei und wir können das Haus der Generationen wieder öffnen. Bleibt gesund!

Eure Biene

Bei welchem Verein war Papst Johannes Paul II. eingetragen Mitglied ?
 A) Schalke 04
 B) Bayern München
 C) 1.FC Nürnberg

die allerletzte Frage

Beim geliebten Essen kochten zueinander vom Fußballtiteltrack, darüber kann sich der Gewinner Frank S. freuen.

Rock H. auf Platz 2 darf sich mit Kumpels noch eine andere Zocker anschauen.

Sporttaucherei mit leckerem Nahrungsmitteln gab es Platz 3 dem Rocky P. Süsser bekam unter Porro.

Einer der coolen Friends über kann sich Klaus G. freuen, trotz oder gerade wegen weiß Geschlechter, Top Platz 4.

Die 2. beste Fußball! Nimm 4 von weiter sparsam, auch dabei, Witz haben Platz 5 für Staff H.

Ortsteil Schorbus

Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.

www.blauweiss-schorbus.de/



Liebe Sportfreunde,
die Entscheidung über die Fußballsaison 2019/2020 im Fußball-Landesverband Brandenburg ist gefallen. In seiner Vorstandskonferenz am 11.05.2020 hat der FLB beschlossen, die Saison 2019/2020 auf Grund der vom Land Brandenburg erlassenen SARS-CoV-2 Eindämmungsverordnung ohne weiteren Spielbetrieb auslaufen zu lassen. Die Saison 2019/2020 ist somit vorzeitig beendet.

Juni 2020

Noch immer müssen auf Grund der Corona Pandemie viele Veranstaltungen der SG Blau Weiß Schorbus e.V. ausfallen. Sobald wieder mehr stattfindet erfährt ihr es hier oder auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

Sonntag, 28.06.2020, 13:00 Uhr

Radtour nach Spremberg eventuell mit dem Besuch des Niederlausitzer Heidemuseum und dem Heilkräutergarten (Kosten 5€)

bitte Schaukasten am VH beachten

Die **Radtrainingsgruppe** trifft sich wieder donnerstags um 18:30 Uhr am Vereinshaus.

Die **Frauensportgruppe** trifft sich mittwochs um 19:00 Uhr am Vereinshaus zum Radfahren oder walken.

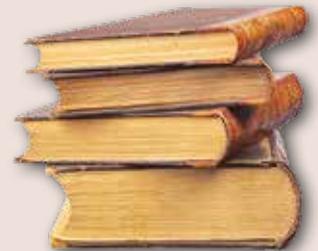
Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die
SG Blau Weiß Schorbus e.V.

Sonstiges

Erzwungene Freizeit?

Vielleicht nutzen Sie diese, um im 75. Jahr nach Ende des II. Weltkrieges zu einem Buch zu greifen? Hans-Joachim Hoppe und Menschen aus Drebkau äußern sich in „Schwere Jahre – und danach?“ über Fakten der letzten Kriegstage und ihre Erinnerungen daran und den Einmarsch der Russen. Das Buch ist noch im Steinitzhof und Drebkauer Museum erhältlich.

Melanie Anschütz



ANE-Elternbrief 39:

6 Jahre, 3 Monate – Ohne Frühstück geht es nicht

Als Leila noch in die Kita ging, hat sie nie zu Hause gefrühstückt – das gemeinsame Frühstück war der erste Programmpunkt in ihrer Kitagruppe. Jetzt ist Leila in der Schule und soll in den ersten beiden Unterrichtsstunden aufmerksam sein, bevor sie dann, in der ersten größeren Pause, ihre Essensbox auspacken kann. Doch ohne Frühstück ist ihr Blutzuckerspiegel zu niedrig, um sich zu konzentrieren, sie ist schlaff und fühlt sich müde. Für Schulkinder ist das Frühstück zu Hause eine unverzichtbare Mahlzeit. Wenn Ihr Kind in der Frühe nichts „Richtiges“ herunterkriegt, Brote und Brötchen verweigert, gibt es andere Möglichkeiten: Knäckebrot, ein Stück Obst, Möhre, Paprika, Grieß- oder Haferbrei... fertig gekaufte Frühstücksmüslis sollten möglichst wenig Zucker enthalten – besser und billiger sind Haferflocken mit Milch, vielleicht gesüßt mit Rosinen. In die Essensbox packen Sie am besten Brote mit wechselndem Aufstrich und ein paar Obst- oder Gemüsestücke. So wichtig wie das Essen ist das Trinken: Ihr Kind braucht in der Schule viel Flüssigkeit. Eine Trinkflasche, mit Wasser oder Tee gefüllt, darf also nicht fehlen. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung

ANE-Elternbriefe

kostenlos für alle
Brandenburger Eltern

**JETZT ONLINE
BESTELLEN**

www.ane.de

e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

Neues Saugfahrzeug für Drebkau

Seit Mitte April sorgt ein nagelneues Saugfahrzeug für die Abfuhr von Fäkalien und Abwässern aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben in der Stadt Drebkau und ihren Ortsteilen. Damit beauftragt ist seit dem 1. Januar 2020 die BRAIN Brandenburg Innovation GmbH, eine hundertprozentige Tochter der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG. Deren Geschäftsführerin Marita Dittrich freut sich über die Neuanschaffung: „Das Fahrzeug ist technisch auf dem neuesten Stand, dank eines Abbiegeassistenten sicherer im Straßenverkehr und durch die erfüllte EURO 6 Norm auch besser für die Umwelt.“ Doch am wichtigsten sei es für den Kunden, dass seine Grube pünktlich geleert wird.

„Auch dafür gibt es mit dem neuen Fahrzeug nun bessere Voraussetzungen“, betont Marita Dittrich. So besteht z.B. der für das Absaugen benötigte Schlauch nun nicht mehr aus Einzellängen, die vom Fahrer bei jedem Grundstück zusammengekuppelt werden müssen. Stattdessen liegt nun der ganze 50 Meter lange Schlauch auf einer Haspel und wird vom Fahrer

mittels Fernbedienung je nach Bedarf abgerollt. Das spart Zeit und Mühe und trägt mit dazu bei, dass die mit den Kunden vereinbarten Entsorgungstermine eingehalten werden können.

Der für die Entsorgung in Drebkau zuständige Kollege Jens Hannusch freut sich über das neue Saugfahrzeug (Foto: LWG)



LausitzKirchentag 2022 in Görlitz

Vom 24. bis zum 26. Juni 2022 wird in Görlitz der LausitzKirchentag stattfinden.

Es ist der erste gemeinsame LausitzKirchentag, zu dem die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens einladen. Die Schirmherrschaft hat Ministerpräsident Michael Kretschmer übernommen.

Die Region Lausitz soll erkundet und ihre Vielfalt gefeiert werden. In verschiedenen Zentren (u.a. Musik, Ökumene, Bildung, Diakonie, Geistliches Leben, Familie, Frieden, Bildung, Kirche

und Gesellschaft, Lebendige Lausitz) werden kirchliche und gesellschaftliche Themen diskutiert.

Konzerte, Gottesdienste, Vorträge, der „Markt der Möglichkeiten“, Theater- und Zirkusvorstellungen und das „Rote Sofa“ laden ein zu Dialog und Begegnung.

Bitte merken Sie sich schon jetzt dieses Wochenende für einen Besuch in Görlitz vor.

Generalsuperintendentin Theresa Rinecker

Angenehmes Wohnen erleben bei uns



Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft
Drebkau m.b.H.

Unsere besonderen Angebot FÜR SIE:

- umgebaute, barrierefreie 2-Zi.-WE im EG mit Dusche, HWR und Balkon
- verschieden große 2-Zi.-WE, teilweise mit Balkon,
- 3-Zi.-WE an verschiedenen Standorten
- Weitere Angebote in Leuthen, Laubsdorf und Roggosen

Mehr Informationen unter:

Telefon: (035602) 5760

E-Mail: info@wbd-drebkau.de

www.wbd-drebkau.de

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

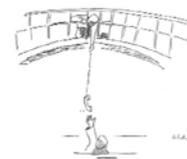
Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Kopierarbeiten möglich!

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr
Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603
Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegerotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau / OT Greifenhain
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen



Wolfram Bestattungen
Cottbus GmbH

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
Ludwig- Jahn- Straße 4 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

 Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG  Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.



Wir machen mehr aus Holz!

ZIM MEREI
MARKO VINCENZ
Meisterbetrieb

Am Anschlußgleis 27 B · 03116 Drebkau
Tel. 035602 526600 · Mobil 0152 57276985

Dachstühle · Carports · Vordächer · Holzrahmenbau
Spielhäuser · Dacheindeckungen · Steildach · Sanierung
Trockenausbau · Einbau von genormten Bauteilen

www.marquardt-bestattungen.de

Marquardt
BESTATTUNGEN

Schon wieder binomische Formeln?
Auch in der Schulzeit gibt es Raum für das Thema Lebensende.



General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642

*Leise kam das Leid zu Dir,
trat an Deine Seite, schaute still und ernst Dich an.
Nahm Dich an die Hand, ist mit Dir geschritten,
ließ Dich niemals wieder los.
Es ging dann über Höhen und Tiefen,
immer in der Hoffnung: Du schaffst es.
Jetzt war Deine Kraft zu Ende
und der Tod war Deine Erlösung.*

Edeltraut Weland
geb. Zedlick
* 09.04.1932 † 05.05.2020



In stiller Trauer nehmen wir Abschied:
Ehemann Erhard
Tochter Silvia mit Bernd
Enkeltochter Stephanie
mit Christian
Schwester Ruth mit Manfred
Neffe Thomas

Drebkau, im Mai 2020

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung im Familienkreis statt.

Herzlichen Dank



Am 16. Mai wollte ich in die Reihen der Erwachsenen aufgenommen werden. Aufgrund der momentanen Umstände musste die Jugendweihefeierstunde in diesem Jahr leider ausfallen. Ich möchte mich bei meiner Familie, Freunden und Nachbarn bedanken, die trotzdem an mich gedacht haben. Vielen Dank für den tollen Tag und die netten Karten.

Lukas Gröthe

Drebkau, im Mai 2020.

Achtung! Unbedingt einhalten!
Anzeigenschluss für die Ausgabe Juni 2020:
18. Juni 2020



Pflegeempfehlungen in Zeiten von Maskenpflicht

Bei trockener Haut für die
Mundschutzpartien

24h SOLUTION

- Reinigungs Mousse
- Tonic Spray Anti-Irritativ
auch für zwischendurch als linderndes
Akutspray mit Sofortkühlung
- Präweil Kur unterstützt die haut-
eigenen Abwehrkräfte
- Ergänzend als Spezialpflege darunter
Aloe Vera Cool Gel
- In der Nacht Medilan Creme

*Bleiben Sie gesund und
passen Sie auf sich auf.*



An den Steinen 4 - 03116 Drebkau OT Kausche
Telefon: 035602/623

Gute Nachrichten!

**Ab Montag den 11.05.20 Wiedereröffnung
für Kosmetik und Fußpflege!**

Bitte rechtzeitig Termine vereinbaren!

Alle vorvereinbarten Termine sind gültig!
Bei Änderungen bitte rechtzeitig Bescheid geben.

Personen mit Erkältungssymptomen werde ich
nicht behandeln.

**Wichtig: Es gelten die vorgeschriebenen
Hygiene-Richtlinien.**

Liebe Grüße Ihre Petra Miethke

Öffnungszeiten:

Wochentags ab 9:00 Uhr und nach Absprache!

Passbilder: schnell und einfach.



**Jetzt telefonisch
Termin vereinbaren!**

Bürgerhaus Kausche

Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z

**An den Pfingstfeiertagen ab 11 Uhr
für Sie geöffnet!**

**4. Juni 2020 - Forellen frisch aus dem Räucherofen
frische Schlachtspezialitäten aus eigener Produktion**

Jetzt ist Spargelsaison!

Wir liefern Ihnen Ihr Menü frei Haus.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

Telefon: 035602-22021

**Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Kunden,
die uns in der schwierigen Situation unterstützt haben!
Bleiben Sie gesund!**

**Neuerscheinung
aus unserem Hause!**



**Für Kinder ab 3 Jahre.
100 Seiten, 15 Abbildungen.**

Ein Kinderbuch

geschrieben und illustriert von
Elvira Mewes

*Ein exklusives Werk
aus dem Hause Druck und Mehr.
Eine Geschichte über einen
kleinen Hasen und seine Familie
zum Thema Malen und Farben.*

Hardcover: 14,95 €
ISBN: 9783981931334

Erhältlich **direkt** bei uns **im Büro** oder **Bestellung
per Mail** unter info@druck-und-mehr-greschow.de
sowie im Buchhandel.



Spremlinger Straße 66 - D-03119 Welzow
Telefon: +49(0)35751-28158
Telefax: +49(0)35751-27082
Mail: info@druck-und-mehr-greschow.de
Web: www.druck-und-mehr-greschow.de

DRUCK AGENTUR ONLINE VERLAG

DFSK Fengon
Verbrauch L/100 km WLTP: innerorts 15,4, außerorts
10,1, kombiniert 11,8, Co2 Emission kombiniert 271
g/km Co2-Effizienzklasse: G

DFSK Fengon

Top Qualität und super Ausstattung zum Hammerpreis!

Informieren Sie sich bei Ihrem DFSK-Partner vor Ort und vereinbaren einen Termin für eine Probefahrt.

Jetzt neu bei Ihrem DFSK Händler

Autohaus ODER OHG
03116 Drebkau OT Leuthen
Tel. 035602-57013

